

Blitzlichter aus unseren Heimstunden

Die Wichtel und Wölflinge:



Nach den Wintermonaten und vielen Heimstunden in den Innenräumen schlüpfen die Wichtel und Wölflinge wieder in feste Schuhe und Kleidung, die schmutzig werden darf. Sie spielen viel draußen und entdecken die Natur im erwachenden Frühling. Auf spielerische Art und Weise eignen sie sich Pfadfinderwissen an. Mit Vorfreude blicken die Kinder und LeiterInnen auf das Wochenendlager im April.

Die Guides:

Der bewusste Umgang mit Lebensmitteln und Ressourcen



stand im Mittelpunkt der letzten Heimstunde der Guides. Drei Mädels brachten selbstgebackenes Brot, Aufstriche und geschnittenes Obst und Gemüse mit. Die Leckereien ließen sie sich in geselliger Runde schmecken. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz und den Abschluss rundete eine Partie Werwolf ab.



Die Späher:



Bei den Spähern fand in den letzten Heimstunden eine fantasievolle Zugreise quer durch Österreich statt, bei der einem ausländischen Gast unsere Kultur näher gebracht wurde. Zwischendurch kommen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz. Auf der Hitliste der Buben stehen Merkball, Dosenfußball und Grenzkampf ganz oben. Beim letztgenannten Spiel wird versucht, alle Spieler der gegnerischen Mannschaft auf die eigenen Seite zu ziehen.



Die Caravelles und Explorer & Ranger und Rover:



Die CaEx und RaRo verbrachten Ende März einen Tag in Wien. Highlight war der Besuch der Ausstellung, bei der es nichts zu sehen gibt: „Dialog im Dunkeln“. Dort wurden wir von sehbehinderten Personen durch völlig abgedunkelte

Räume begleitet, in denen Alltagssituationen dargestellt wurden. Dies war ein Abenteuer der ganz besonderen Art für alle Beteiligten.

Der Elternrat:



Von einigen fleißigen Helferinnen und Helfern wurden traditionellerweise viele Palmbüsche gebunden. Bei nicht gerade österlichen Temperaturen wurden diese am Palmsonntag vor der Hl. Messe an die Markersdorfer Bevölkerung ausgegeben, die dieses Angebot dankbar annahm.

Die Leiterinnen und Leiter:



Der Landesverband der NÖ Pfadfinder & Pfadfinderinnen lud zur alljährlichen, zweitägigen Landesführertagung unter dem Motto „Vielfalt“ in Strasshof an der Nordbahn. Als Vorprogramm hatten wir die Gelegenheit, das Eisenbahnmuseum Strasshof zu besichtigen. Nach der Eröffnung am Nachmittag durch die Landesleitung gab es ein kurzes Impulsreferat von der Caritas der Erzdiözese Wien gefolgt von den Stufenarbeitskreisen sowie dem Landesjugendrat. Eine aufgebaute Jurtenburg lud zum gemütlichen Ausklingen des Abends. Am zweiten Tag rundeten grandiose Workshops wie Schmieden, Spleißen, Seife sieden, Spiele ohne Sprache uvm. die Landesführertagung ab.

GUT PFAD!

Pfadfindergruppe Markersdorf-St. Martin
Prinzersdorferstraße 1 | 3385 Markersdorf-Haindorf
www.pfadfinder-markersdorf.at